

Frühindikatoren

16. November 2023

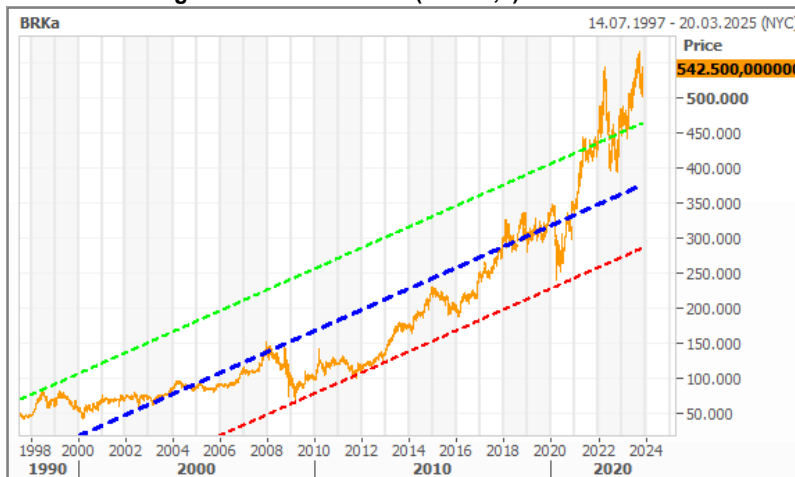
Dow Jones	Nasdaq	S&P 500	DAX	ATX	STOXX50E	MSCI UK	HSI	NIKKEI
34.991	14.104	4.496	15.748	3.286	4.316	2.145	17.880	33.448
+0,47%	+0,07%	+0,16%	+0,86%	+0,79%	+0,55%	+0,54%	-1,10%	-0,21%

- ▶ **Japans Wirtschaft schrumpft - Rezession nicht auszuschließen**
- ▶ **Industrieproduktion im Euroraum sinkt im September deutlich**
- ▶ **Cash ist fesch - Buffett trennt sich von Beteiligungen und setzt auf Cash**
- ▶ **Mieten in Großbritannien steigen in Rekordtempo - Immobilienpreise fallen**

Guten Morgen...Treu bleibt der Himmel stets dem Treuen. Was wahr in dir, wird sich gestalten. Wie schwank ich sündlich läßt du von mir. Unüberwindlich bin ich mit dir! Das ist ein Zitat aus dem Text der Romantiker schlechthin: Aus dem Leben eines Taugenichts. Treu bleibt der Aktienmarkt stets dem treu investierenden. Warren Buffett ist dem Markt neuerdings nicht mehr gar so treu. Die Beteiligungsfirma des Börsengurus hat sich von General Motors sowie Procter & Gamble getrennt und vor allem Bargeld in Rekordhöhe (!) von 157 Mrd. Dollar angehäuft. Eher kein gutes Zeichen. Buffett konnte in der Vergangenheit die Börse gut lesen. Berkshire reduzierte zudem die Amazon-Beteiligung um 5%. Im Gesamtjahr hat Berkshire unter dem Strich für 23,6 Milliarden Dollar mehr Aktien verkauft als gekauft. Die Börsen tendierten uneinheitlich. Microsoft will künftig eigene Chips für Künstliche Intelligenz einsetzen. Bislang dominiert Nvidia den Markt für KI-Chips. Der US-Pharmariese Lilly steht Insidern zufolge vor einer milliardenschweren Investition in Deutschland. Mode von Vorgestern: Bedeutungslos: Non-fungible Token (NFT) war 2021 eine Modeerscheinung am Markt. Es galt als die Zukunft digitaler Kunst. Bilder von digitalen Affenköpfen wechselten um Hunderttausende Euro den Besitzer. Heute sind die meisten NFTs kaum mehr etwas wert. Wenige Wochen vor der Weltklimakonferenz warnt die UN vor weiter steigenden Treibhausgas-Emissionen. Deren Konzentration in der Atmosphäre hat im vergangenen Jahr ein Rekordhoch erreicht, teilte die Weltorganisation für Meteorologie mit. Irgendwie ist das die falsche Richtung. Es sei kein Ende des Trends in Sicht. Wenn Kohlenstoff erst einmal in die Atmosphäre gelangt sei, dauere es Tausende Jahre, um ihn dort wieder abzubauen, mahnte der WMO-Chef eindringlich.

Interbank	3 Monate	12 Monate	5 Jahre	10 Jahre	10-jährige Bonds	Rendite	per 30.12.2022
EUR	3,994%	3,900%	3,11%	3,07%	Deutschland	2,64%	2,56%
GBP	5,360%	5,500%	4,46%	4,28%	UK	4,20%	3,67%
USD	5,510%	5,620%	4,46%	4,42%	USA	4,50%	3,83%
JPY	-0,450%	-0,060%	0,64%	0,99%	Japan	0,79%	0,42%
CHF	1,650%	1,740%	1,43%	1,51%	Schweiz	1,05%	1,62%

Buffetts Holding Berkshire mit Trend (SD +0,7)



Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Entwicklung

	EUR	USD
USD	1,0835	-
CAD	1,4846	1,3698
GBP*	0,8742	1,2394
CHF	0,9629	0,8885
AUD*	1,6738	0,6474
JPY	163,97	151,31
SEK	11,4621	10,5754
* dargestellt ist GBP bzw. AUD vs USD		
BUND FUT 6% DE/d		130,64
Öl Sorte Brent in USD/Fass		80,44
Gold in USD/Feinunze		1.962,39
Index	YTD in EUR	30.12.2022
STOXX50E	+13,76%	3794
S&P 500	+15,65%	3840
NIKKEI	+9,68%	26094

Quelle: Reuters